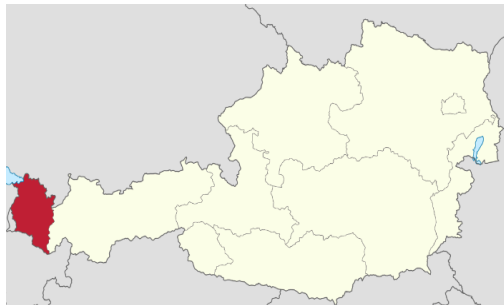




Politisch wird Vorarlberg unterteilt in die **vier Verwaltungsbezirke**: Bregenz, Dornbirn, Feldkirch und Bludenz. Diese bilden das **westlichste** Bundesland Österreich, wie auf der Österreichkarte (Bild 1) unschwer zu erkennen ist. Auf dieser Fläche von 2.601 km² verteilen sich ca. 390.000 Einwohnern, die aufgrund ihres Dialekts auch "Xiberger" ("Gsiberger") genannt werden.



Die Landeshauptstadt Bregenz liegt am größten See Vorarlberg, dem **Bodensee**. Eine besonders gute Aussicht darauf hat man vom **Pfänder** (Bild 2), dem Hausberg von Bregenz. Auf ihn führt eine Seilbahn, die vom weltgrößten **Seilbahnbauer** (Doppelmayr) gebaut wurde, eine Vorarlberger Firma. Durch den Bodensee hindurch fließt der größte Fluss Vorarlberg, der **Rhein**, der schließlich in der Nordsee mündet. Das **Rheintal** ist auch das größte Ballungszentrum von Vorarlberg mit knapp 240 000 Einwohnern. Dieses dicht besiedelte Gebiet muss durch **Schutzdämme** vor Überflutungen geschützt werden (Bild 3).



Will man vom restlichen Österreich nach Vorarlberg, dann muss man den **Arlberg** entweder überqueren oder durchfahren. Im Silvrettagebirge hingegen findet man den höchsten Berg Vorarlberg (Bild 4) - den **Piz Buin** (3312 m) Aufgrund seiner Lage im Dreiländereck: Österreich-Deutschland-Schweiz ist Vorarlberg stark geprägt von seinen deutschsprachigen Nachbarländern.

Das gilt besonders für das **Kleinwalsertal** (Bild 5), welches verkehrsmäßig nur über Deutschland erreichbar ist. Für das Kleinwalsertal und andere höher gelegene Täler ist der Tourismus ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, der auch vielen Menschen vor Ort Arbeit gibt. Aber auch der **Städtetourismus** spielt eine wichtige Rolle, insbesondere die Bregenzer Festspiele mit ihrer einzigartigen Seebühne (Bild 6), die weit über die Grenzen Vorarlbergs hinaus bekannt sind.